

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / P. Frankenstein; H. Zwietausch [CC BY-SA]</p>	<p>Object: Herzog Carl Eugen als Förderer des Faches Architektur</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Malerei, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: AM 1077</p>
--	--

Description

Die Klassenzimmer der Hohen Carlsschule waren mit Ölgemälden geschmückt, in denen das in dem jeweiligen Raum gelehrt Fach in allegorischer Gestalt dargestellt war. Den Lehrsaal der Architektur-Studenten schmückte die Darstellung der klassisch gewandeten Architektur, die den Grundriss der Carlsschule ausmisst. Unter den Augen des Herzogs Carl Eugen (reg. 1774-1793) begibt sich die Ehrgeizige in den Wettstreit mit der antiken Baukunst, die über Architekturfragmenten noch gegenwärtig scheint.

Gemalt von einem Carlsschüler, vermutlich nach einem Entwurf des Hofmalers Nicolas Guibal.

Das Gemälde wird im Depot aufbewahrt.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	H. 157 cm, B. 124 cm

Events

Created	When	1780
	Who	
	Where	
Template creation	When	
	Who	Nicolas Guibal (1725-1784)

	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Charles Eugene, Duke of Württemberg (1728-1793)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Karlsschule Stuttgart
	Where	

Keywords

- Allegory
- Architecture
- Armeemuseum
- Art of painting
- Education
- Floor plan
- Oil painting
- Painting

Literature

- Rathgeb, Sabine, Schmidt, Annette und Fischer, Fritz (2005): Schiller in Stuttgart. Stuttgart, Katalog Nr. 19